

Fachspezifische Bestimmungen für das Bachelor-Hauptfach Altorientalistik (Erwerb von 85 ECTS-Punkten)

Vom 26. März 2009

(Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2009-10)

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2, Art. 58 Abs. 1 Satz 1 sowie Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 Satz 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Masterstudiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 28. September 2007 (Fundstelle: http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2007-29) erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Satzung:

§ 1

Die Bestimmungen der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- (6-semesterig) und Master-Studiengänge (4-semesterig) an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg werden wie folgt ergänzt:

Zu § 2 ASPO: Ziel des Studiums, Zweck der Prüfung, Akademischer Grad

Abs. 1: Ausgestaltung und Ziele des Bachelor-Studiums

Satz 2:

Das Bachelor-Studienfach „Altorientalistik“ in der Zwei-Hauptfächer-Kombination wird als ein Studienfach der Philosophischen Fakultät I der Julius-Maximilians-Universität Würzburg angeboten.

Ziel der Ausbildung in diesem Studienfach ist es, die Studierenden mit den Grundlagen der wichtigsten Teilgebiete der Altorientalistik vertraut zu machen, die philologischen, historischen, kulturwissenschaftlichen und archäologischen Methoden zu erlernen, historisch-kritisches Denken, Abstraktionsvermögen und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zu strukturieren, zu schulen sowie in der gleichgewichtigen Beschäftigung mit einem zweiten Fach interdisziplinäre Ansätze zu erarbeiten.

Durch die Ausbildung dieser Fähigkeiten sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, die für einen konsekutiven Master-Studiengang erforderlichen Grundkenntnisse zu erwerben, sowie sich später flexibel in die vielfältigen Aufgabengebiete unserer Gesellschaft einzuarbeiten, in denen die genannten Methoden zum Einsatz kommen oder kommen können.

Durch die Abschlussarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie in einem thematisch und zeitlich eng begrenzten Rahmen in der Lage sind, eine Aufgabe nach den erlernten Methoden und wissenschaftlichen Gesichtspunkten unter Anleitung weitgehend selbständig zu bearbeiten.

Abs. 3: Verleihung eines akademischen Bachelor-Grades

Aufgrund der bestandenen Bachelor-Prüfung wird unter Beachtung der Regelungen von § 2 Abs. 6 ASPO der akademische Grad eines „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“) verliehen.

**Zu § 3 ASPO:
Zugangsvoraussetzungen zum Bachelor-Studium, empfohlene Grundkenntnisse**

Abs. 1: Zugangsvoraussetzungen

Sätze 4 und 11:

Es werden keine weiteren Zulassungsvoraussetzungen außer den in der ASPO genannten gestellt. Allerdings wird ein verstärktes, in die Tiefe gehendes Interesse an Sprachen, Geschichte und außereuropäischen Kulturen erwartet. Außer soliden Kenntnisse der englischen Sprache wird der Erwerb zumindest von Lesekenntnissen im Französischen und Italienischen dringend empfohlen.

**Zu § 5 ASPO:
Studienbeginn**

Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.

**Zu § 6 ASPO:
Studiendauer, Fächerkombinationen, Gliederung des Studiums**

Abs. 3: Anzahl und Beschreibung der Module bzw. Teilmodule

Sätze 4 und 5:

Für die Anzahl und die Beschreibung der verschiedenen Module und Teilmodule wird auf die Studienfachbeschreibung sowie die Modul- und Teilmodulbeschreibungen in den Anlagen verwiesen.

Abs. 5: Kombinationen von Studienfächern für das Bachelor-Studium

Sätze 2 bis 4:

Das Bachelor-Studium der Altorientalistik mit Altorientalistik als Fach in der in der Zwei-Hauptfächer-Kombination studiert werden. Die Abschlussarbeit (10 ECTS-Punkte) ist entweder in einem der beiden Studienfächer oder fächerübergreifend zu erbringen.

Altorientalistik kann mit allen Fächern kombiniert werden, die einen entsprechenden Studienfach in der Ausprägung von 85 ECTS-Punkten anbieten. Es wird empfohlen, rechtzeitig eine Studienberatung wahrzunehmen.

Abs. 7: Zuordnung zu den einzelnen Bereichen

Satz 1:

Die Zuordnung der einzelnen Module zum Pflicht- bzw. Wahlpflichtbereich sowie dem Bereich der Schlüsselqualifikationen ist der Studienfachbeschreibung (Anlage 1) zu entnehmen.

Abs. 9: Studienverlaufsplan

Satz 3:

Der allgemeine Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung für den Verlauf des Studiums. Dieser Studienverlaufsplan sowie das jeweils aktuelle Studienangebot auf der Grundlage des Studienplans werden vom Institut für Altertumswissenschaften durch Aushang und durch elektronische Medien bekannt gemacht.

**Zu § 7 ASPO:
Lehrformen**

Abs. 1: Mögliche Lehrformen, Unterrichtssprache

Satz 4:

Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel in deutscher Sprache angeboten.

**Zu § 8 ASPO:
Umfang der Prüfung, Fristen**

Abs. 1: erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Studiums, Festlegung der ECTS-Punkte für die Module bzw. Teilmodule in den einzelnen Bereichen:

Sätze 2 und 3:

Die für einen erfolgreichen Abschluss des Bachelor-Studiums zu erzielenden ECTS-Punkte in den einzelnen Modulen und Teilmodulen ergeben sich aus den Modul- und Teilmodulbeschreibungen.

Abs. 5: Grundlagen- und Orientierungsprüfung

Sätze 1 bis 5:

Hat der Kandidat bzw. die Kandidatin nicht 10 ECTS-Punkte bis zum Beginn der Vorlesungszeit des zweiten Fachsemesters erworben und gegenüber dem Prüfungsamt nachgewiesen, gilt das Bachelor-Studium als erstmals nicht bestanden. Hat der Kandidat bzw. die Kandidatin nicht 10 ECTS-Punkte bis zum Ende des Verwaltungszeitraums des zweiten Fachsemesters erworben und gegenüber dem Prüfungsamt nachgewiesen, gilt das Bachelor-Studium als endgültig nicht bestanden.

**Zu § 14 ASPO:
Anrechnung von Modulen, Teilmodulen, Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten**

Abs. 1: Anrechnung von Modulen bzw. Teilmodulen aus demselben Studienfach

Einschlägige Module bzw. Teilmodule aus dem Pflicht- oder Wahlpflichtbereich sowie den fachspezifischen Schlüsselqualifikationen, welche in demselben Studienfach oder vergleichbaren Studienfächern an anderen Universitäten oder gleichgestellten Hochschulen im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes bestanden worden sind, können in vollem Umfang an der Universität Würzburg vom jeweiligen Prüfungsausschuss angerechnet werden; Leistungen aus einer Abschlussarbeit werden nicht anerkannt.

Abs. 6: ECTS-Punkte für die Anrechnung von einem im Ausland absolvierten Fachsemester

Satz 5:

Für den Fall, dass ECTS-Punkte im Ausland erworben worden sind, wird erst ab Überschreiten der Grenze von 20 ECTS-Punkten die Anrechnung eines bzw. mehrerer Fachsemesters/n vorgenommen. Damit können 1 bis 20 im Ausland erworbene ECTS-Punkte angerechnet werden, ohne dass zugleich ein Fachsemester angerechnet wird.

**Zu § 17 ASPO:
Form der Prüfungsleistungen**

Abs. 2: Regelung der Modul- bzw. Teilmodulprüfungen

Satz 1:

Prüfungsform, Prüfungsdauer und Prüfungsumfang werden in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt.

Satz 6:

Die Prüfungen werden in der Regel in deutscher Sprache abgehalten, sie können mit Einverständnis des Prüfers bzw. der Prüferin auch in englischer Sprache stattfinden.

**Zu § 18 ASPO:
Mündliche Teilmodulprüfungen**

Abs. 2: Regelung der Zahl der Prüflinge

Satz 2:
Die mündlichen Prüfungen sind stets Einzelprüfungen.

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Dauer einer mündlichen Prüfung wird in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt.

**Zu § 19 ASPO:
Schriftliche Teilmodulprüfungen**

Abs. 3: Regelung der Prüfungsdauer

Die Dauer einer schriftlichen Prüfung wird in den Teilmodulbeschreibungen festgelegt.

**Zu § 20 ASPO:
Sonstige Prüfungen: Referate, Vorträge, Hausarbeiten, Übungsarbeiten, Projektarbeiten,
praktische Prüfungen, Prüfungen für andere Lehrformen,
sonstige studiengangspezifisch mögliche Prüfungen**

Abs. 8: Prüfungen für andere Lehrformen, sonstige studiengangspezifisch mögliche Prüfungen

Möglichst maßstäbliche Umzeichnung einer Keilschrifttafel bzw. eines Teiles davon („Autographie“). Mit einer Autographie soll der Prüfling nachweisen, dass er in der Lage ist, über die Lesung von bereits umgezeichneten Keilschriftzeichen hinaus die dreidimensionalen Keilschriftzeichen der originalen Schriftträger in ihrer Struktur zu erkennen und angemessen wiederzugeben. Die Autographie wird nach originalen Tontafelfragmenten oder von Abgüssen angefertigt. Außerdem soll er Kenntnisse über die in der bisherigen Forschung verwendeten Verfahrensweisen zur Herstellung von Autographien nachweisen. Die Dauer der Prüfung beträgt 90 Minuten.

**Zu § 21 ASPO:
Abschlussarbeit: Bachelor-Arbeit**

Abs. 10: Sprache der Abschlussarbeit

Sätze 1 und 2:
Die Abschlussarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache vorgelegt werden.

**Zu § 22 ASPO:
Abschlusskolloquium**

Abs. 1: Notwendigkeit eines Abschlusskolloquiums

Sätze 1 und 3:
Im Studienfach Altorientalistik in der Ausprägung von 85 ECTS-Punkten findet kein Abschlusskolloquium statt. Dies gilt nicht im Falle einer fächerübergreifenden Abschlussarbeit, wenn die fachspezifischen Bestimmungen des anderen Studienfachs die Durchführung eines Abschlusskolloquiums voraussetzen und für das Prüfungsverfahren der Abschlussarbeit der Prüfungsausschuss des anderen Studienfachs zuständig ist (gemäß § 2 Abs. 6 Satz 2 ASPO).

**Zu § 23 ASPO:
Organisation von Prüfungen**

Abs. 1: Prüfungszeitraum

Satz 1:

Schriftliche Prüfungen für ein Teilmodul finden in der Regel kurz vor oder nach Ende des Vorlesungszeitraums statt.

Termine für mündliche Prüfungen werden im Allgemeinen in Absprache mit dem jeweiligen Prüfer bzw. der jeweiligen Prüferin abgestimmt.

**Zu § 31 ASPO:
Bestehen von Prüfungen**

Abs. 3: Bestehen der Bachelor-Prüfung

Für das erfolgreiche Bestehen der Bachelor-Prüfung müssen im Studienfach „Altorientalistik“ alle im Pflichtbereich aufgeführten Module im Umfang von 60 ECTS-Punkten erfolgreich abgeschlossen sein. Aus dem Wahlpflichtbereich müssen 15 ECTS-Punkte sowie aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen 10 ECTS-Punkte nachgewiesen werden. Die Abschlussarbeit muss mit 10 ECTS-Punkten erfolgreich abgeschlossen sein.

**Zu § 35 ASPO:
Zeugnisse, Bachelor-Urkunde, Diploma Supplement, Transcript of Records**

Abs. 2: Bachelor-Urkunde

Die Übergabe der Bachelor-Urkunde erfolgt im Rahmen der jährlich stattfindenden akademischen Feier der Philosophischen Fakultät I.

Anlagen:

Anlage 1: Studienfachbeschreibung

Anlage 2: Modul- und Teilmodulbeschreibungen (Modulhandbuch)

**§ 2
Inkrafttreten**

Diese fachspezifischen Bestimmungen treten mit Wirkung vom 1. Oktober 2008 in Kraft. Das Inkrafttreten der ASPO bleibt hiervon unberührt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Würzburg vom 10. Februar 2009.

Würzburg, den 26. März 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase

Die Fachspezifischen Bestimmungen für das Bachelor-Hauptfach Altorientalistik (Erwerb von 85 ECTS Punkten) wurden am 26. März 2009 in der Universität niedergelegt; die Niederlegung wurde am 27. März 2009 durch Anschlag in der Universität bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 27. März 2009.

Würzburg, den 27. März 2009

Der Präsident:

Prof. Dr. A. Haase

Anlage 1

**Studienfachbeschreibung
für das Bachelor-Hauptfach
Altorientalistik
(Erwerb von 85 ECTS-Punkten)**

**Studienfachbeschreibung (Bachelor) als Fach der 2-Fach-Ausprägung mit
85-85-10 ECTS-Punkten**

(2007/2)

(Stand: 29.10.2008)

Studienfachbezeichnung:	Altorientalistik				Nr.:
Studienfachverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik				
Module des Studienfachs					
Pflichtbereich: 60 ECTS-PUNKTE					
Nr.:	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
	Einführung ins Akkadische	04-AO-AKE	2	10	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Akkadische Lektüre 1: Akkadische dichterische Texte	04-AO-AKL1	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Akkadische Lektüre 2: Akkadische Königsinschriften	04-AO-AKL2	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Akkadische Lektüre 3: Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden	04-AO-AKL3	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Einführung ins Sumerische	04-AO-SUE	2	10	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Sumerische Lektüre	04-AO-SUL	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Einführung ins Hethitische	04-AO-HEE	2	10	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Hethitische Lektüre	04-AO-HEL1	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Exkursion mit vor- und nachbereitendem Seminar und Vorlesung zu Schriften, Sprachen und Literaturen Altvorderasiens	04-AO-EXK1	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
Wahlpflichtbereich: 15 ECTS-PUNKTE					
Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
	Altvorderasiatische Geschichte	04-AO-GES	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik

	Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1	04-AO-AR1	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Praktische Übungen zur Altorientalistik	04-AO-PRA	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Türkisch	04-AO-TÜRK	2	15	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik
	Einführung in die Sprachwissenschaft	04-VS-ESW	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft
	Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2	04-KPL-LKA	1-2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik
	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse	04-KPL-LKB	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik
	Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum	04-KPL-LKC	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik
	Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2	04-KPG-GKA	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik
	Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3	04-KPG-GKB	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik

Schlüsselqualifikation: 10 ECTS-PUNKTE

Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)	Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung	Dauer [Sem.]	ECTS-Punkte	Modulverantwortung
-----------------------------------	------------------	-----------------	--------------	-------------	--------------------

Allgemeine Schlüsselqualifikationen

	Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"	41-IK-GW1	1	1	Leiter/-in der Universitätsbibliothek
	Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"	41-IK-GW2	1	2	Leiter/-in der Universitätsbibliothek
	Präsentationstechniken	04-MW-SQA2	1	2	Wiss. Assistent/-in für Musikwissenschaft 1

	Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen	02-J6	2	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht
	Französisch Grundstufe 3	42-FRG3	1	4	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Französisch Grundstufe 2	42-FRG2	1-2	7	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Französisch Grundstufe 1	42-FRG1	1-3	10	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Italienisch Grundstufe 3	42-ITG3	1	4	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Italienisch Grundstufe 2	42-ITG2	1-2	7	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Italienisch Grundstufe 1	42-ITG1	2-3	10	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Spanisch Grundstufe 3	42-SPG3	1	4	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Spanisch Grundstufe 2	42-SPG2	1-2	7	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
	Spanisch Grundstufe 1	42-SPG1	2-3	10	Leiter/-in der Abteilung Sprachlehre und Sprachlehrforschung
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen					
	Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung	04-VFG-FuF	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie
	Archäologische Praxis: Museologie: Ausstellungswesen	04-KA-MusA	1	5	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie
Abschlussarbeit: 10 ECTS-PUNKTE					
	Bachelor-Thesis Altorientalistik	04-AO-BTAO	2 Monate	10	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik

Anlage 2

Modul- und Teilmodulbeschreibungen (Modulhandbuch)

für das Bachelor-Hauptfach

Altorientalistik

(Erwerb von 85 ECTS-Punkten)

Pflichtbereich

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Akkadische</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKE</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>9</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-AO-AKL1, 04-AO-AKL2, 04-AO-AKL3</i>		
10. Inhalte:			
<i>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul bietet einen Überblick über die Schriften und Sprachen des Alten Orients und vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Es führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur der akkadischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen (in gebundener Umschrift) zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive und Pronominalsuffixe zu verbinden und zu übersetzen, (3) in Transliteration vorgelegte Verbalformen in gebundene Umschrift umzusetzen, zu analysieren und zu übersetzen, (4) die Lautwerte einfacher Keilschriftzeichen zu benennen, (5) den Codex Hammurapi in neuassyrischer Schrift zu lesen, in gebundener Umschrift korrekt zu transkribieren und zu übersetzen sowie die Verbalformen zu analysieren. Er/sie verfügt über die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen) und hat Kenntnisse der religiösen, rechtlichen und sozialen Grundvorstellungen, die dem Codex Hammurapi zugrunde liegen, sowie der wichtigsten rechtlichen Regelungen des Familienrechts.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKE-1</i>	<i>04-AO-AKE-2</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Altorientalistik und die akkadische Sprache</i>	<i>Akkadische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>5</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	<i>5</i>	
	<i>10</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Altorientalistik und die akkadische Sprache</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKE-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-AO-AKE-2</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-AKE-1Ü1	04-AO-AKE-1Ü2	04-AO-AKE-1T
Titel:	<i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten</i>	<i>Einführung in die akkadische Sprache (Akkadisch 1)</i>	<i>Übungen zu Akkadisch 1</i>
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	1	2	2
Arbeitsaufwand:	30 h	60 h	60 h
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Übung vermittelt die Kenntnis des Aufbaus der altorientalistischen Seminarbibliothek und führt in das Bibliographieren, das Zitieren, die Form der wissenschaftlichen Arbeit und die Nutzung von Internetressourcen ein.</i>	<i>Die Übung liefert eine Übersicht über die Grammatik des Akkadischen. Im Zentrum steht dabei die altbabylonische Sprachstufe. Nach einer allgemeinen Einführung zum Akkadischen wird die Entwicklung und Struktur der Keilschrift besprochen, Darauf folgt ein Durchgang durch die Grammatik. In den letzten Stunden werden die im Kurs vermittelten Kenntnisse durch die Lektüre einiger Paragraphen des Codex Hammurapi befestigt.</i>	<i>Das Tutorium soll die in der Übung „Einführung in die akkadische Sprache“ vermittelten Kenntnisse befestigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Klausur vorbereiten.</i>
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKE-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber-/in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-AO-AKE-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-AKE-2Ü	04-AO-AKE-2T		
Titel:	<i>Akkadische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Akkadisch 2)</i>	<i>Übungen zu „Akkadisch 2“</i>		
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2	2		
Arbeitsaufwand:	90 h	60 h		
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<p><i>Die in der Einführung in die akkadische Sprache erworbenen Kenntnisse werden durch Textlektüre (im Regelfall die Gesetze des Königs Hammurapi im Umfang von ca. 100 Paragraphen) befestigt und erweitert. Der Text wird in neuassyrischer Schrift gelesen, doch wird im Laufe des Kurses auch die Originalschrift (altbabylonische Monumentalschrift) in den Unterricht eingeführt.</i></p> <p><i>Die Textlektüre dient gleichzeitig der Einführung in die Keilschriftrechte, insbesondere ins altbabylonische Familienrecht.</i></p>	<p><i>Das Tutorium soll die in der Übung "Akkadisch 2" vermittelten Kenntnisse befestigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Prüfung vorbereiten.</i></p>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Akkadische Lektüre 1: Akkadische dichterische Texte</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-AO-AKE</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul behandelt dichterische Texte in den beiden Formen des literarischen Akkadischen, die als „Jungbabylonisch“ oder engl. „Standard Babylonian“ bzw. als „Hymnisch-epischer Dialekt“ bezeichnet werden. Im Regelfall werden dabei die beiden Dichtungen „Gilgameš“ und „Enūma eliš“ besonders berücksichtigt.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende hat einen Überblick über die wichtigsten mythologisch-epischen Dichtungen in akkadischer Sprache und eine detaillierte Kenntnis zweier zentraler dichterischer Texte.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL1-1</i>	<i>04-AO-AKL1-2</i>	
Titel:	<i>Akkadische dichterische Texte 1</i>	<i>Akkadische dichterische Texte 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>2</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische dichterische Texte 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Kurzreferat und mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat ca. 20 Minuten; mündliche Prüfung ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL1-1S			
Titel:	<i>Akkadische dichterische Texte 1</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Im Regelfall steht das Gilgameš-Epos im Mittelpunkt des Teilmoduls. Nach einem Überblick über Inhalt, Entdeckungs- und Überlieferungsgeschichte des Gilgameš-Stoffes erarbeitet das Seminar Teile des Gilgameš-Epos in der Form der Textlektüre, und zwar vorzugsweise die 11. Tafel der "kanonischen Fassung" und die "Pennsylvania-Tafel" der altbabylonischen Fassung. In Form von Kurzreferaten mit Materialvorlage und Diskussion werden weitere dichterische Texte besprochen, insbesondere inhaltlich oder formal verwandte Mythen wie "Atram-hasis" und "Ištars Gang in die Unterwelt".</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische dichterische Texte 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Kurzreferat und mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat ca. 20 Minuten; mündliche Prüfung ca. 30 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL1-2S			
Titel:	<i>Akkadische dichterische Texte 2</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	60 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Nach einem Überblick über Inhalt, Überlieferungs- und Ideengeschichte des babylonischen Welterschöpfungsmythos Enūma eliš erarbeitet das Seminar Teile des Werkes in der Form der Textlektüre, und zwar vorzugsweise die 1. und die 4./5. Tafel. In Form von Kurzreferaten mit Materialvorlage und Diskussion werden andere altorientalische Welt- und Menschenerschöpfungsmythen besprochen.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Akkadische Lektüre 2: Akkadische Königsinschriften</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-AO-AKE</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul erarbeitet einige akkadischsprachige Königsinschriften unterschiedlicher Zeitstellung als Beispiele für eine der umfangreichsten und wichtigsten Textgattungen der altorientalischen Literatur und analysiert sie insbesondere unter historischen und literaturgeschichtlichen Fragestellungen. Im Mittelpunkt stehen Königsinschriften in altbabylonischer Sprache und Monumentalschrift sowie mittel- und neuassyrische Königsinschriften. Dabei soll auch die Fähigkeit entwickelt werden, Geschichtsquellen kritisch zu bewerten.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende hat einen Überblick über die Gattung „Königsinschriften in akkadischer Sprache“ und die Fähigkeit zur Beurteilung der Problematik dieser Texte als historische Quellen.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL2-1</i>	<i>04-AO-AKL2-2</i>	
Titel:	<i>Akkadische Königsinschriften 1</i>	<i>Akkadische Königsinschriften 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>2</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische Königsinschriften 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL2-1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>2</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Benotung</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL2-1S</i>			
Titel:	<i>Akkadische Königsinschriften 1</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>2</i>			
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Das Seminar behandelt mittel- und neuassyrische Königsinschriften. Besonderes Augenmerk gilt dem Vergleich verschiedener Fassungen unter dem Gesichtspunkt der Textgenese sowie Fragen der historischen Topographie anhand der Feldzugsberichte.</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische Königsinschriften 2</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL2-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL2-2S			
Titel:	<i>Akkadische Königsinschriften 2</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	60 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Gegenstand des Seminars sind Königsinschriften in altbabylonischer Sprache und Monumentalschrift. Die Texte werden unter Berücksichtigung der literarischen Form, der Topoi und der Tradition hinsichtlich ihres Wertes als Geschichtsquellen untersucht.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Akkadische Lektüre 3: Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL3		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	4		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-AKE		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Das Modul behandelt exemplarisch Texte aus den besonders zahlreich vertretenen Briefen, Rechts- und Wirtschaftsurkunden. Der Schwerpunkt liegt auf den altbabylonischen Briefen, die eine wichtige Quelle für Alltagskultur, Diplomatie, Verwaltung, Wirtschaft u.a.m., sind, sowie auf mittel- und neuassyrischen Rechtsurkunden.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende verfügt über gute Grundkenntnisse der Quellen der altmesopotamischen Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL3-1</i>	<i>04-AO-AKL3-2</i>	
Titel:	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 1</i>	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	2	
ECTS-Punkte:	2	3	
	5		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL3-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	2	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL3-1S</i>	
Titel:	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 1</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Das Seminar behandelt überwiegend Briefe in akkadischer Sprache aus der altbabylonischen Zeit, die in der Kursive der Hammurapi-Zeit geschrieben sind. Außerdem werden exemplarisch einige Urkunden unterschiedlicher Rechtsbereiche (Personenrecht, Schuldrecht) gelesen und interpretiert.</i>	
Sonstiges:		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKL3-2	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AKL3-2S</i>	
Titel:	<i>Akkadische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden 2</i>	
Art:	<i>Seminar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>	
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Das Seminar behandelt Rechtsurkunden unterschiedlicher Provenienz mit einem Schwerpunkt bei mittel- und neuassyrischen sowie spätbabylonischen Urkunden.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Sumerische</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUE</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>7</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-AO-SUL</i>		
10. Inhalte:			
<i>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen sowie (4) in Transliteration vorgelegte Verbalformen auch aus schwierigeren Texten zu analysieren.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUE-1</i>	<i>04-AO-SUE-2</i>	
Titel:	<i>Einführung in die sumerische Sprache (Sumerisch 1)</i>	<i>Sumerische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Sumerisch 2)</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	<i>5</i>	
	<i>10</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die sumerische Sprache (Sumerisch 1)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUE-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-AO-SUE-2</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUE-1Ü	04-AO-SUE-1T	
Titel:	<i>Einführung in die sumerische Sprache (Sumerisch 1)</i>	<i>Übungen zu Sumerisch 1</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	2	
Arbeitsaufwand:	90 h	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Der Kurs bietet eine Einführung in die Grammatik des Sumerischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird. Die Übung behandelt Grundlegendes zur sumerischen Kulturgeschichte und Sprache, behandelt die Schreibung des Sumerischen mittels der Keilschrift sowie Geschichte, Methoden, Möglichkeiten und Grenzen der Erschließung des Sumerischen und gibt anschließend einen Überblick über die Grammatik. Daran schließt sich die Lektüre einfacher Herrscherinschriften an.</i>	<i>Das Tutorium soll die in der Übung „Einführung in die sumerische Sprache“ vermittelten Kenntnisse befestigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Klausur vorbereiten.</i>	
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Sumerische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Sumerisch 2)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUE-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-AO-SUE-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-SUE-2Ü	04-AO-SUE-2T		
Titel:	<i>Sumerische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Sumerisch 2)</i>	<i>Sumerische Keilschrift und sumerischer Elementarwortschatz</i>		
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2	1		
Arbeitsaufwand:	90 h	60 h		
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Die in der Einführung in die sumerische Sprache erworbenen Kenntnisse werden durch Textlektüre (beginnend mit einfachen Ur-III-zeitlichen Königsinschriften; anschließend Inschriften Gudeas von Lagaš unter Einschluss ausgewählter Teile der Zylinderinschriften) gefestigt und erweitert. Neben der sprachlichen Textanalyse werden die Inschriften auch unter Fragestellungen der politischen Geschichte, der Religionsgeschichte und der historischen Topographie besprochen.</i>	<i>In Form des angeleiteten Selbststudiums werden die wichtigsten Keilschriftzeichen in der in Monumentalinschriften verwendeten Form geübt sowie ein Elementarwortschatz memoriert.</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Sumerische Lektüre</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUL</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-AO-SUE</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Das Modul behandelt Textgruppen, die im Modul 04-AO-SUE nicht berücksichtigt wurden, verbessert damit die Sumerisch-Kompetenz und vermittelt gleichzeitig quellenbasierte Kenntnisse der sumerischen episch-mythologischen Überlieferung sowie der Wirtschafts- und Sozialgeschichte.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der sumerischen Sprache und der älteren Phasen der altmesopotamischen Kulturgeschichte auf der Grundlage des Studiums weiterer Textgattungen.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-SUL-1</i>	<i>04-AO-SUL-2</i>	
Titel:	<i>Sumerische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden</i>	<i>Sumerische Mythen und Epen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	<i>3</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Sumerische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUL-1			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	2			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	60			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUL-1S			
Titel:	<i>Sumerische Briefe sowie Rechts- und Wirtschaftsurkunden</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	60 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Das Seminar beginnt mit der Lektüre einiger ausgewählter neusumerischer Briefe, schließt die Lektüre einiger vorsargonischer Verwaltungsurkunden an und behandelt dann ausführlich Rechts- und Verwaltungsurkunden der Ur III-Zeit.</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Sumerische Mythen und Epen</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUL-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	3			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Kurzreferat und Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat: ca. 20 Minuten; Klausur: ca. 90 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUL-2S			
Titel:	<i>Sumerische Mythen und Epen</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Das Seminar behandelt einen mythologischen oder einen epischen Text durch Lektüre und sprachliche wie inhaltliche Interpretation des Textes. In Form von Kurzreferaten mit Materialvorlage und Diskussion werden weitere einschlägige Kompositionen vorgestellt.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Hethitische</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-HEE		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	7		
5. ECTS-Punkte:	10		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	300		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-AO-HEL</i>		
10. Inhalte:	<p><i>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen (engl. = Indo-European) Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben, die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen Inhalts.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische annalistische Keilschrifttexte des vorausgegangenen Studienprogramms vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen, und verfügt über gute Grundkenntnisse des historisch-kulturellen Hintergrundes der betreffenden Texte.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEE-1</i>	<i>04-AO-HEE-2</i>	
Titel:	<i>Einführung in die hethitische Sprache (Hethitisch 1)</i>	<i>Hethitische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Hethitisch 2)</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	3	
ECTS-Punkte:	5	5	
	10		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die hethitische Sprache (Hethitisch 1)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEE-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-AO-HEE-2</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	04-AO-HEE-1Ü	04-AO-HEE-1T	
Titel:	<i>Einführung in die hethitische Sprache (Hethitisch 1)</i>	<i>Übungen zu Hethitisch 1</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	2	
Arbeitsaufwand:	90 h	60 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Übung bietet eine Einführung in die Grammatik des Hethitischen. Sie gliedert sich folgendermaßen: Allgemeine Einführung in den Semesterstoff, Grundlegendes zur hethitischen Geschichte und Kultur, zur historischen Topographie (Fundorte der Texte) sowie zur Forschungsgeschichte. Grundsätzliches zur hethitischen Sprache, zur Verwandtschaft mit anderen altanatolischen Sprachen und zur kulturellen Rolle anderer Sprachen im hethiterzeitlichen Anatolien. Die Schreibung des Hethitischen mittels der Keilschrift. Phonologie. Das hethitische Nomen (Wortbildung, Flexion). Pronomina. Das Verb. Adverb, Postposition, Präverb, Konjunktionen, enklitische Satzpartikeln. Elemente der Syntax. Textlektüre.</i>	<i>Das Tutorium soll die in der Übung "Einführung in die hethitische Sprache" vermittelten Kenntnisse befestigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Klausur vorbereiten.</i>	
Sonstiges:			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Hethitisch 2)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-HEE-2	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	3	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-AO-HEE-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-HEE-2Ü	04-AO-HEE-2T		
Titel:	<i>Hethitische Lektüre mit besonderer Berücksichtigung der grammatischen Analyse (Hethitisch 2)</i>	<i>Hethitische Keilschrift und hethitischer Elementarwortschatz</i>		
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	2	1		
Arbeitsaufwand:	90 h	60 h		
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Die in der Einführung in die hethitische Sprache erworbenen Kenntnisse werden durch Textlektüre (im Regelfall Auszüge aus den Annalen Muršilis II.) gefestigt und erweitert. Die Textlektüre dient gleichzeitig der Einführung in die hethitische Geschichte und die literarischen Formen hethitischer Annalistik.</i>	<i>In Form des angeleiteten Selbststudiums werden die wichtigsten Keilschriftzeichen in der in hethitischen Texten verwendeten Form geübt sowie ein Elementarwortschatz memoriert.</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEL1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-AO-HEE</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Das Modul behandelt Textgruppen, die im Modul 04-AO-HEE nicht berücksichtigt wurden, verbessert damit die Hethitisch-Kompetenz und vermittelt gleichzeitig quellenbasierte Kenntnisse der hethitischen Geschichte und Religion.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der hethitischen Geschichte und Mythologie durch Studium einschlägiger Quellen.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEL1-1</i>	<i>04-AO-HEL1-2</i>	
Titel:	<i>Texte zur hethitischen Geschichte</i>	<i>Hethitische Mythen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	<i>3</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Texte zur hethitischen Geschichte</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEL1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber-/in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Kurzreferat und Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat: ca. 20 Minuten; Klausur: ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-HEL1-1S			
Titel:	<i>Texte zur hethitischen Geschichte</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	60 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>In dem Seminar werden hethitischsprachige Texte zur altanatolischen Geschichte gelesen und formal wie inhaltlich analysiert, die nicht bereits im Modul 04-AO-HEE-2 behandelt wurden. Dafür kommen insbesondere weitere Tatenberichte (z.B. Anitta-Text, Annalen Hattušilis I.), aber auch Staatsverträge, Instruktionen und Briefe infrage. In Form von Kurzreferaten mit Materialvorlage und Diskussion werden weitere wichtige hethitische Geschichtsquellen vorgestellt und analysiert.</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hethitische Mythen</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-HEL1-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	3			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Kurzreferat und Klausur</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Referat: ca. 20 Minuten; Klausur: ca. 90 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HEL1-2S</i>			
Titel:	<i>Hethitische Mythen</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>Alle zwei Jahre, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>In dem Seminar wird ein hethitischer Mythos gelesen und interpretiert. In Form von Kurzreferaten mit Materialvorlage und Diskussion werden die wichtigsten übrigen Mythen vorgestellt und analysiert.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Exkursion mit vor- und nachbereitendem Seminar und Vorlesung zu Schriften, Sprachen und Literaturen Altvorderasiens</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-EXK1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	3	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul behandelt die Entstehung, Entwicklung und Struktur der Keilschrift sowie anderer altorientalischer Schriften. Die zahlreichen Sprachen des Alten Orients werden in ihrer Verbreitung, kulturellen Bedeutung, ihren Verwandtschaftsverhältnissen und grundlegenden Strukturphänomenen dargestellt sowie eine gattungssystematisch orientierte Übersicht über die schriftlichen Hinterlassenschaften des Alten Orients vermittelt.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über einen fundierten Überblick zu grundlegenden Quellen der Altorientalistik.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-EXK1-1	
Titel:	<i>Exkursion mit kulturgeschichtlichem Seminar und Vorlesung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	3	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Exkursion mit kulturgeschichtlichem Seminar und Vorlesung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-EXK1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur (Vorlesung), Referat und Protokoll (Seminar, Exkursion)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 90 Minuten, Referat (ca. 60 Minuten), Protokoll (ca. 2 Seiten)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AW-SSL4-1V	04-AO-EXK1-1S		
Titel:	<i>Schriften, Sprachen und Literaturen Alt Vorderasiens</i>	<i>Exkursion mit vor- und nachbereitendem Seminar</i>		
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>		
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Die Vorlesung behandelt die Entstehung, Entwicklung und Struktur der Keilschrift sowie anderer altorientalischer Schriften. Die zahlreichen Sprachen des Alten Orients werden in ihrer Verbreitung, kulturellen Bedeutung, ihren Verwandtschaftsverhältnissen und grundlegenden Strukturphänomenen dargestellt. Eine gattungssystematisch orientierte Übersicht über die schriftlichen Hinterlassenschaften des Alten Orients schließt die Vorlesung ab.</i>	<i>Das Seminar behandelt kulturgeschichtliche Aspekte Alt Vorderasiens unter besonderer Berücksichtigung ausgewählter philologischer und archäologischer Quellen der geschichtlichen Epochen des Alten Orients. Im Seminar werden zugleich die Inhalte der Exkursion gezielt behandelt.</i>		
Sonstiges:				

Wahlpflichtbereich

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Altvorderasiatische Geschichte</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-GES</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>3</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:				
<p><i>Das Modul bietet einen Überblick über die Geschichte Altvorderasiens von den Anfängen der „Hochkultur“ im südlichen Zweistromland seit der Mitte des 4. Jts. v. Chr. bis zum Ende des Neubabylonischen Reiches 539 v. Chr. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Grund der Quellenlage zunächst auf Südmesopotamien, doch wird auch Südwestiran und Syrien, vom beginnenden 2. Jt. an auch Anatolien berücksichtigt. Besondere Berücksichtigung findet die kritische Quelleninterpretation.</i></p> <p><i>Exemplarisch wird die Geschichte und Topographie einer bedeutenden und umfassend ausgegrabenen altorientalischen Stadt behandelt; hierfür kommen insbesondere Babylon, Assur, Kalhu, Mari, Ugarit und Hattuša in Frage.</i></p>				
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:				
<p><i>Der/die Studierende ist zu einem kritischen Umgang mit historischen Texten Altvorderasiens in der Lage. Er/sie hat einen Überblick über die Periodisierung der Geschichte des Alten Orients und die wichtigeren Daten der Ereignisgeschichte sowie vertiefte Kenntnisse der Geschichte und Topographie einer altorientalischen Stadt.</i></p>				
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-GES-1</i>			
Titel:	<i>Grundzüge der Altvorderasiatischen Geschichte</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>3</i>			
ECTS-Punkte:	<i>5</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Grundzüge der Altvorderasiatischen Geschichte</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-GES-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>2 Klausuren</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Je ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-AW-KuGG1-4V</i>	<i>04-AW-KuGG2-1</i>	<i>04-AO-GES1-2T</i>
Titel:	<i>Zentrale Stätten Alt Vorderasiens</i>	<i>Grundzüge der altvorderasiatischen Geschichte</i>	<i>Übungen zu „Grundzüge der altvorderasiatischen Geschichte“</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Vorlesung</i>	<i>Tutorium</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>60 h</i>	<i>30 h</i>
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Exemplarisch wird die Geschichte und Topographie einer bedeutenden und umfassend ausgegrabenen altorientalischen Stadt behandelt; hierfür kommen insbesondere Babylon, Assur, Kalhu, Mari, Ugarit und Hattuša in Frage.</i>	<i>Die Vorlesung liefert eine Übersicht über den Verlauf der Geschichte Alt Vorderasiens vom späten 4. Jahrtausend bis zum Ende des Neubabylonischen Reiches unter besonderer Berücksichtigung der Methodik und unter Interpretation ausgewählter Quellen.</i>	<i>Das Tutorium soll die in der Vorlesung „Grundzüge der der altvorderasiatischen Geschichte“ vermittelten Kenntnisse festigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Klausur vorbereiten.</i>
Sonstiges:			

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-AR1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>3</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:			
<i>Das Modul führt in die Vorderasiatische Archäologie ein mittels thematischer Längsschnitte durch die anhand archäologischer Quellen erschlossene Kulturgeschichte Altvorderasiens und behandelt einzelne Denkmälergattungen sowohl systematisch als auch diachron.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/die Studierende hat einen guten Überblick über die Grundlinien der altorientalischen Kunst- und Kulturgeschichte und verfügt über vertiefte Kenntnisse mindestens einer Denkmälergattung.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AW-Arch-2</i>	<i>04-AO-AR1-1</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.1</i>	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	<i>3</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 10.09.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AW-Arch-2	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Altertumswissenschaften/ 04080000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>1</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AW-Arch-2V</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.1</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Vorlesung führt in die altorientalische Archäologie durch die exemplarische Behandlung einer Periode (z.B. Frühdynastische Zeit) oder einer Denkmälergattung (z.B. Glyptik) ein.</i>	
Sonstiges:		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 12.01.2009)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-AR1-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	3	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-AR1-1V	
Titel:	<i>Einführung in die Altvorderasiatische Kunst und Archäologie 1.2</i>	
Art:	<i>Vorlesung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	90 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Vorlesung führt in die altorientalische Archäologie durch die exemplarische Behandlung einer Periode (z.B. Frühdynastische Zeit) oder einer Denkmälergattung (z.B. Glyptik) ein.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Praktische Übungen zur Altorientalistik</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-PRA</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	<i>4</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<i>Das Autographieren von Keilschrifttafeln vermittelt dem Studierenden die wichtigsten Grundlagen im Umgang mit originalen Schriftzeugnissen des Alten Orients. Korrekte Transkription und Aussprache antiker und moderner orientalischer Ortsnamen stellen eine Basis für das Studium der Altorientalistik dar.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende beherrscht den Umgang mit originalen Keilschrifttafeln und ist in der Lage, einen Keilschrifttext vom Original zu autographieren („Kopieren gleich Kopieren“). Er/sie findet sich in der antiken und modernen Ortsnamenskunde zurecht.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-PRA-1</i>	<i>04-AO-PRA-2</i>	
Titel:	<i>Einführung in das Autographieren von Keilschrifttafeln</i>	<i>Transkription und Aussprache orientalischer Ortsnamen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>2</i>	<i>3</i>	
	<i>5</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 03.12.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in das Autographieren von Keilschrifttafeln</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-PRA-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Autographie plus mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Autographie: 1 Exemplar in 90 Minuten; mündliche Prüfung: 10 Minuten (Gewichtung: 80/20)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-PRA-1Ü</i>	
Titel:	<i>Einführung in das Autographieren von Keilschrifttafeln</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	
Turnus:	<i>In der Regel alle 2 Jahre, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Dem/der Studierenden wird die Technik des Autographierens von Keilschrifttafeln vermittelt und die eigenständige Herstellung von Autographien beigebracht.</i>	
Sonstiges:		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Transkription und Aussprache orientalischer Ortsnamen</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-PRA-2			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	2			
5. ECTS-Punkte:	3			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 90 Minuten, mündliche Prüfung ca. 15 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-AO-PRA-2Ü			
Titel:	<i>Transkription und Aussprache orientalischer Ortsnamen</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>In der Regel alle 2 Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Die Transkription und die Aussprache orientalischer (vor allem arabischer und türkischer) Ortsnamen werden im Rahmen der Übung vermittelt.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Türkisch</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>12</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>			
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul vermittelt gute Grundkenntnisse des Türkischen, einer Sprache, die für zahlreiche praktische Bedürfnisse (Arbeit mit Personen, die einen türkischen Migrationshintergrund haben) wichtig ist, die aber als eine agglutinierende Sprache auch hilfreich für die Erarbeitung der nicht-indogermanischen Sprachen des Alten Orients und außerdem für Hethitologen notwendig für die Arbeit im Herkunftsland hethitischer Texte ist.</i></p>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über gute Kenntnisse der türkischen Grammatik und des türkischen Wortschatzes. Er/sie ist in der Lage, eine einfache Konversation über Dinge des täglichen Lebens zu führen.</i></p>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-1</i>	<i>04-AO-TÜRK-2</i>	<i>04-AO-TÜRK-3</i>	
Titel:	<i>Türkisch 1</i>	<i>Türkisch 2</i>	<i>Türkisch 3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	<i>5</i>	<i>5</i>	
	<i>15</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Türkisch 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>4</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 90 Minuten, mündliche Prüfung ca. 30 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-1Ü</i>			
Titel:	<i>Türkisch 1</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>4</i>			
Arbeitsaufwand:	<i>150</i>			
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Die Übung behandelt nach einem Überblick über den Lehrstoff des gesamten Moduls das Alphabet und die Phonologie/Phonetik des Türkischen der Gegenwart. Anschließend werden das Nomen sowie Teile des Verbalsystems behandelt. Die Einführung neuen Stoffes wird jeweils durch praktische Übungen ergänzt.</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Türkisch 2</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-2</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>4</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 90 Minuten, mündliche Prüfung ca. 30 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-2Ü</i>			
Titel:	<i>Türkisch 2</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>4</i>			
Arbeitsaufwand:	<i>150</i>			
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Die Übung behandelt vor allem das Verb. Die Einführung neuen Stoffes wird jeweils durch praktische Übungen ergänzt.</i>			
Sonstiges:				

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 28.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Türkisch 3</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-3</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:	<i>4</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 90 Minuten, mündliche Prüfung ca. 30 Minuten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜRK-3Ü</i>			
Titel:	<i>Türkisch 3</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>4</i>			
Arbeitsaufwand:	<i>150</i>			
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Textlektüre und Konversation zur Verbesserung der aktiven und passiven Beherrschung des Lehrstoffs.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 08.01.2009)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die Sprachwissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-ESW</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft/ 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Wünschenswert: gute Kenntnisse in alten und/oder modernen Fremdsprachen</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
<ol style="list-style-type: none"> 1) <i>Einführung in die Methodik der diachronen Sprachwissenschaft</i> 2) <i>Vermittlung der wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Wortbildung, Syntax, Wortschatz anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer</i> 3) <i>Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft</i> 4) <i>Überblick über die wichtigste Standardliteratur</i> 		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Die Studierenden verfügen über die methodischen Voraussetzungen für die synchronsprachwissenschaftliche Arbeit an beliebigen Sprachen.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-ESW-1</i>	
Titel:	<i>Einführung in die Sprachwissenschaft</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 08.01.2009)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die Sprachwissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-ESW-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft/ 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Wünschenswert: Fremdsprachenkenntnisse</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60-90 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-BEAS-1S1</i>	<i>04-VS-BEAS-1T1</i>		
Titel:	<i>Sprachwissenschaftliches Seminar 1</i>	<i>Sprachwissenschaftliches Seminar 1</i>		
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Tutorium</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>75 h</i>	<i>75 h</i>		
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>		
Inhalt:	<i>Es wird in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Sprachwissenschaft eingeführt. Es wird in die wichtigsten Grundbegriffe und Analysetechniken der synchronen Sprachwissenschaft in den Teilgebieten Phonetik, Phonologie, Wortbildung und Lexikon eingeführt anhand von Beispielen aus dem Deutschen und anderen Sprachen, je nach den Studienfächern und Voraussetzungen der Teilnehmer. Es wird die wichtigste zugehörige Fachliteratur vorgestellt.</i>	<i>Das Tutorium soll die in der Veranstaltung „Sprachwissenschaftliches Seminar 1“ vermittelten Kenntnisse festigen, offengebliebene Fragen klären und auf die Klausur vorbereiten.</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 27.06.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKA</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>8</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Lateinisches Vokabular und Grammatik, Formen- und Satzlehre.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/ die Studierende verfügt über Lateinkenntnisse und ist befähigt, an einem Kurs zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse oder des Latinums teilzunehmen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKA-1</i>	
Titel:	<i>Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>8</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-06-27)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KPL-LKA-1		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010000</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik</i>		
4. SWS:	8		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>In der Regel am Ende bzw. nach der 2. Veranstaltung</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 60 Minuten</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKA-1Ü1</i>	<i>04-KPL-LKA-1Ü2</i>	
Titel:	<i>Lateinischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Latinum 1</i>	<i>Lateinischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Latinum 2</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	4	
Arbeitsaufwand:	60 h	90 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch, Latein</i>	<i>Deutsch, Latein</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in die lateinische Sprache und Grammatik.</i>	<i>Vertiefung der Lateinkenntnisse.</i>	
Sonstiges:		<i>Im Anschluss an 04-KPL-LKA-1Ü1</i>	

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 27.06.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKB</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Lektüre lateinischer Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad einfacherer Prosatextstellen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/ die Studierende verfügt über gesicherte Lateinkenntnisse; er/ sie ist in der Lage, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad einfacherer Prosatextstellen in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKB-1</i>	
Titel:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-01-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie/04010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II - Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Am Ende bzw. nach der Veranstaltung</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKB-1Ü</i>		
Titel:	<i>Lateinischer Sprachkurs zum Nachweis gesicherter Lateinkenntnisse</i>		
Art:	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>		
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch, Latein</i>		
Inhalt:	<i>Lektüre sprachlich anspruchsvollerer lateinischer Originaltexte.</i>		
Sonstiges:	<i>Der Kurs findet als Blockveranstaltung nach der Vorlesungszeit des Sommersemesters statt.</i>		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 27.06.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKC</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II – Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Lektüre sprachlich anspruchsvollerer lateinischer Originaltexte.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/ die Studierende ist in der Lage, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Stellen (bezogen auf Bereiche der politischen Rede, der Philosophie und der Historiographie) in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-LKC-1</i>	
Titel:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2009-01-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KPL-LKC-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie/04010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II - Latinistik</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Am Ende bzw. nach der Veranstaltung</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 180 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-KPL-LKC-1Ü	
Titel:	<i>Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	
Arbeitsaufwand:	150 h	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch, Latein</i>	
Inhalt:	<i>Lektüre sprachlich anspruchsvollerer lateinischer Originaltexte.</i>	
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 24.11.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKA</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/ Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie/ 04010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>8</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Deklinationen und thematische Konjugation; entsprechendes Vokabular, Übersetzen einschlägiger Texte; komplexere Formen der Verben (z.B. Verba muta, liquida) und zum Gebrauch der Modi (Konjunktiv, Optativ).</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Lesen, Schreiben des Altgriechischen; Grundkenntnisse der Deklinationen und thematischen Konjugation; Kenntnisse komplexerer Formen der Verben und zum Gebrauch der Modi; entsprechendes Vokabular, Fähigkeit zum schriftlichen Übersetzen griechischer Texte.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKA-1</i>	
Titel:	<i>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>8</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 24.11.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKA-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/ Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie/ 04010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>8</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 45 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch, Altgriechisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-KPG-GKA-1Ü1	04-KPG-GKA-1Ü2		
Titel:	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 1</i>	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 2</i>		
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>60 h</i>	<i>90 h</i>		
Turnus:	<i>Jedes WS</i>	<i>Jedes WS</i>		
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch, Altgriechisch</i>	<i>Deutsch, Altgriechisch</i>		
Inhalt:	<i>Deklinationen und thematische Konjugation; entsprechendes Vokabular, Übersetzen einschlägiger Texte.</i>	<i>Komplexere Formen der Verben (z.B. Verba muta, liquida) und zum Gebrauch der Modi (Konjunktiv, Optativ).</i>		
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 24.11.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKB</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/ Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie/ 04010000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-KPG-GKA</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Oder entsprechende Kenntnisse</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Gegenüber 04-KPG-GKA zusätzlich insb.: komplexere Verbformen, z.B. athematische Konjugation, sowie anspruchsvollere Übersetzungstechniken; Überblick über Dichtung, Geschichte, Philosophie.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Grundwissen zu Dichtung, Geschichte, Philosophie. Fähigkeiten zum Übersetzen anspruchsvollerer Texte.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKB-1</i>	
Titel:	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 24.11.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKB-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor, Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie/ 04010000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I – Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 120 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch, Altgriechisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-GKB-1Ü</i>	
Titel:	<i>Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>150 h</i>	
Turnus:	<i>Jedes Semester</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch, Altgriechisch</i>	
Inhalt:	<i>Gegenüber 04-KPG-GKA zusätzlich insb.: komplexere Verbformen, z.B. athematische Konjugation, sowie das Erlernen anspruchsvollerer Übersetzungstechniken; Überblick über Dichtung, Geschichte, Philosophie.</i>	
Sonstiges:		

Schlüsselqualifikationen

Allgemeine Schlüsselqualifikationen

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-GW1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>0,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>30</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <i>- Recherchestrategien und -hilfsmittel</i> <i>- Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek</i> <i>- fachspezifische Informationsquellen der Geisteswissenschaften: Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke</i> <i>- Recherche im Internet und in Suchmaschinen</i> <i>- Überblick über studiumsbegleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning</i> <i>- Literaturverwaltung</i> <p><i>Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Geisteswissenschaften orientieren.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden wissen, welche Informationen zu welchem Zweck benötigt werden. Sie besitzen die Fähigkeit, Informationen für ihr Fach, aber auch darüber hinaus relevante Informationen in verschiedensten Quellen zu finden und zu bewerten.</i></p> <p><i>Dabei kennen sie insbesondere die unterschiedlichen Qualitäten von spezifischen, zugangsbeschränkten Informationsquellen (Datenbanken) und allgemein zugänglichen Informationen (Internet). Darüber hinaus können die Studierenden mit Hilfe von Literaturverwaltungsprogrammen und E-Learning-Anwendungen die recherchierten Informationen für die eigenen Bedürfnisse aufbereiten, verwalten und weiterverarbeiten.</i></p> <p><i>Das Modul versetzt die Studierenden insgesamt in die Lage, die notwendige Informations- und Literaturrecherche für die Bachelor-Arbeit zu leisten.</i></p>	

12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	41-IK-GW1-1		
Titel:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	0,5		
ECTS-Punkte:	1		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-05-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-GW1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>0,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>1</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>30</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise, kurz vor oder nach dem Ende des Verwaltungszeitraums (Ende im WS: 31.03., Ende im SS: 30.09.); der genaue Termin wird spätestens 3 Wochen vorab ortsüblich bekanntgegeben</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Vom 01. - 28. Februar und vom 01. - 31. Juli</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Bestanden/nicht bestanden</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	41-IK-GW1-1Ü	
Titel:	<i>Basiskurs: Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	0,5	
Arbeitsaufwand:	30 h	
Turnus:	Jedes Semester	
Teilnehmerzahl:	50	
Sprache:	Deutsch	
Inhalt:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Recherchestrategien und -hilfsmittel</i> - <i>Umgang mit den elektronischen Informationsmitteln der Bibliothek</i> - <i>fachspezifische Informationsquellen der Geisteswissenschaften: Bibliographien, Datenbanken, Kataloge, Zeitschriften, Nachschlagewerke</i> - <i>Recherche im Internet und in Suchmaschinen</i> - <i>Überblick über studiums begleitende Informationsmittel wie z. B. E-Learning</i> - <i>Literaturverwaltung</i> <p><i>Einzelne Phasen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Geisteswissenschaften orientieren.</i></p>	
Sonstiges:	<p><i>Die Übung findet als Blockveranstaltung (2 Termine) in der vorlesungsfreien Zeit statt und gliedert sich in Plenums- und Gruppenphasen. Während im Plenum grundlegende Aspekte vermittelt werden, dienen die Gruppenphasen der Diskussion, Übung und Vertiefung. Die Präsenzphasen werden ergänzt durch Selbstlernphasen, in denen die Studierenden durch die Bereitstellung entsprechender Lernmaterialien in die Lage versetzt werden, die vermittelten Inhalte in eigenen Recherchen auszuprobieren und sich anzueignen.</i></p> <p><i>In der Übung werden jeweils fachspezifische Schwerpunkte gesetzt und vorab entsprechend ausgewiesen. Im Laufe eines Studienjahres werden dabei nach Möglichkeit alle Disziplinen der Geisteswissenschaften berücksichtigt.</i></p> <p><i>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt ein Auswahlverfahren nach folgenden Kriterien:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Zunächst werden Studierende aus Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt; etwaige Restplätze werden an Studierende der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben.</i> - <i>Innerhalb der vorgenannten Gruppen werden 30% der Plätze aufgrund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben (Rang bei gleicher Anzahl der Fachsemester entscheidet das Los), 70% der Plätze werden durch Losverfahren vergeben.</i> 	

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-01-31)

Modulbezeichnung:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>41-IK-GW2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>1,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>41-IK-GW1 oder Teilmodul 41-IK-GEO-2</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Vertiefung einzelner Inhalte des Basismoduls wie z.B. die fachspezifische Datenbankrecherche</i> - <i>Wissenschaftliches Publikations- und Informationswesen in den Geisteswissenschaften</i> - <i>fachspezifische Werkzeuge der Informationserschließung wie z.B. Klassifikationen und Thesauri</i> - <i>neuere web-basierte Informations- und Kommunikationsanwendungen</i> - <i>fachtypische Recherche nach unterschiedlichen Medienarten (Text, Film, Bild, Musik u. ä.)</i> - <i>berufsorientierte Informationsrecherche</i> - <i>Urheberrecht und Zitation</i> - <i>Elektronisches Publizieren</i> <p><i>Einzelne Sitzungen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Geisteswissenschaften orientieren.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<p><i>Die Studierenden besitzen ein differenziertes Wissen über das wissenschaftliche Publikations- und Informationswesen ihres Faches und kennen die Möglichkeiten des elektronischen Publizierens auch für die eigenen Zwecke. Sie können gezielt nach verschiedenen Medienarten recherchieren und dabei besonders elektronische Hilfsmittel einsetzen. Zur inhaltlichen Recherche bedienen sie sich gezielt fachspezifischer Werkzeuge der Informationserschließung und können zum fachlichen Austausch auch neuere web-basierte Techniken einsetzen.</i></p> <p><i>Dabei kennen die Studierenden die rechtlichen Rahmenbedingungen für den wissenschaftlichen Publikations-, Informations- und Kommunikationsbereich und können Informationen verantwortungsbewusst nutzen.</i></p>		

12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	41-IK-GW2-1		
Titel:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	1,5		
ECTS-Punkte:	2		

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-05-14)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Aufbaumodul "Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften"</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	41-IK-GW2-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Universitätsbibliothek / 41000000</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter / Leiterin der Universitätsbibliothek</i>	
4. SWS:	<i>1,5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise, jeweils in der zweiten Woche nach dem Ende der Vorlesungszeit; der genaue Termin wird spätestens drei Wochen vorher bekannt gegeben</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Vom 01. - 31. Januar und vom 01. - 31. Juni</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	41-IK-GW2-1Ü	
Titel:	<i>Aufbaukurs: Informationskompetenz für Studierende der Geisteswissenschaften</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	
SWS:	1,5	
Arbeitsaufwand:	60 h	
Turnus:	Jedes Semester	
Teilnehmerzahl:	50	
Sprache:	Deutsch	
Inhalt:	<p><i>Vermittlung von Informationskompetenz im wissenschaftlichen Kontext:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vertiefung einzelner Inhalte des Basismoduls wie z.B. die fachspezifische Datenbankrecherche - Wissenschaftliches Publikations- und Informationswesen in den Geisteswissenschaften - fachspezifische Werkzeuge der Informationserschließung wie z.B. Klassifikationen und Thesauri - neuere web-basierte Informations- und Kommunikationsanwendungen - fachtypische Recherche nach unterschiedlichen Medienarten (Text, Film, Bild, Musik u. ä.) - berufsorientierte Informationsrecherche - Urheberrecht und Zitation - Elektronisches Publizieren <p><i>Einzelne Sitzungen des Moduls besitzen fachspezifische Schwerpunkte, die sich nach Möglichkeit an den einzelnen Disziplinen der Geisteswissenschaften orientieren.</i></p>	
Sonstiges:	<p><i>Die Übung findet in der Vorlesungszeit als regelmäßige Lehrveranstaltung statt und teilt sich in Plenums- und Gruppenphasen. Während im Plenum grundlegende Aspekte vermittelt werden, dienen die Gruppensitzungen der Diskussion, Übung und Vertiefung. Die Präsenzphasen werden ergänzt durch Selbstlernphasen, in denen die Studierenden durch die Bereitstellung entsprechender Lernmaterialien in die Lage versetzt werden, die vermittelten Inhalte in eigenen Recherchen auszuprobieren und sich anzueignen.</i></p> <p><i>In der Übung werden jeweils fachspezifische Schwerpunkte gesetzt und vorab entsprechend ausgewiesen. Im Laufe eines Studienjahres werden dabei nach Möglichkeit alle Disziplinen der Geisteswissenschaften berücksichtigt.</i></p> <p><i>Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ggf. erfolgt ein Auswahlverfahren nach folgenden Kriterien:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zunächst werden Studierende aus Studiengängen der jeweiligen fachspezifischen Schwerpunkte berücksichtigt; etwaige Restplätze werden an Studierende der übrigen Studiengänge der Geisteswissenschaften vergeben. - Innerhalb der vorgenannten Gruppen werden 30% der Plätze aufgrund des Studienfortschritts (Fachsemester) vergeben (Rang bei gleicher Anzahl der Fachsemester entscheidet das Los), 70% der Plätze werden durch Losverfahren vergeben. 	

Modulbeschreibung

(2007/2)

Modulbezeichnung:	<i>Präsentationstechniken</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-MW-SQA2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Musikwissenschaft/ 04070100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Wissenschaftliche/-r Assistent/-in für Musikwissenschaft 1</i>		
4. SWS:	<i>2</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>		
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:			
<i>Das Modul dient dem Erwerb grundlegender Arbeitstechniken zur mündlichen und schriftlichen Präsentation wissenschaftlicher Themen. Es vermittelt EDV-Kenntnisse zur Erstellung von Handouts und Hausarbeiten und zum Umgang mit Präsentationsprogrammen wie PowerPoint, sensibilisiert für Stilistik und Rhetorik im mündlichen Vortrag und vermittelt Prinzipien zur Gliederung und Formulierung mündlicher und schriftlicher Referate für verschiedene, auch interdisziplinäre, wissenschaftliche Kontexte.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/die Studierende verfügt über die notwendigen EDV-Kenntnisse zur Erstellung wissenschaftlicher Präsentationen, ist sensibilisiert für Stilistik und Rhetorik in mündlichen und schriftlichen Referaten und beherrscht deren Vorbereitung, Strukturierung und Präsentation.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-MW-SQA2-1</i>		
Titel:	<i>Präsentationstechniken</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	<i>2</i>		
ECTS-Punkte:	<i>2</i>		
		<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Präsentationstechniken</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-MW-SQA2-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Musikwissenschaft/ 04070100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Wissenschaftliche/-r Assistent/-in für Musikwissenschaft 1</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Hausaufgaben mit der Bearbeitungszeit von ca. 12 Stunden</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>3 bis 4 schriftliche und/oder mündliche Leistungen (schriftlich je ca. 1 Seite, mündlich je ca. 5 Minuten)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-MW-SQA2-1			
Titel:	Präsentationstechniken			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	60 h			
Turnus:	Jährlich, SS			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	Deutsch			
Inhalt:	Die Übung dient dem Erwerb grundlegender Arbeitstechniken zur mündlichen und schriftlichen Präsentation wissenschaftlicher Themen. Sie vermittelt EDV-Kenntnisse zur Erstellung von Handouts und Hausarbeiten und zum Umgang mit Präsentationsprogrammen wie PowerPoint, sensibilisiert für Stilistik und Rhetorik im mündlichen Vortrag und vermittelt Prinzipien zur Gliederung und Formulierung mündlicher und schriftlicher Referate für verschiedene, auch interdisziplinäre, wissenschaftliche Kontexte.			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-06-11)

Modulbezeichnung:	<i>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>02-J6</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Juristische Fakultät / 02120300</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Grundlagen des Arbeitsrechts als Voraussetzung für berufliche Kontexte, die auch juristisches Hintergrundwissen benötigen.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden haben gelernt, arbeitsrechtliche Grundlagen auf ein späteres berufliches Handlungsfeld zu applizieren.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>02-J6-1</i>	
Titel:	<i>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 2008-06-16)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>02-J6-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Juristische Fakultät / 02120300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>a) Klausur und Vortrag (Gewichtung: 60:40) oder b) Klausur und (Referat plus Verschriftlichung) Gewichtung: 60:40, wobei Referat plus Verschriftlichung: 50:50</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>a) Ca. 120 Minuten und ca. 30 Minuten b) Ca. 120 Minuten und (ca. 15 Minuten und ca. 10 Seiten)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:

Kurzbezeichnung:	<i>02-J6-1V</i>	<i>02-J6-1K</i>
Titel:	<i>Arbeitsrecht für Studierende anderer Fachrichtungen 1.1</i>	<i>Vertiefung der Grundlagen im Arbeitsrecht</i>
Art:	<i>Vorlesung</i>	<i>Kolloquium</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Arbeitsaufwand:	<i>90 h</i>	<i>60 h</i>
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:	<i>Max. 30</i>	<i>Max. 30</i>
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Grundlagen des Arbeitsrechts</i>	<i>Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts</i>
Sonstiges:	<i>Sofern mehr Studierende das Modul belegen wollen, als Plätze vorhanden sind, wird unter den im Anmeldezeitraum Angemeldeten ausgelost. Gilt es, unter den angemeldeten Studierenden mehrere Fachrichtungen zu berücksichtigen, werden aus oben genannter maximalen Teilnehmezahl Fachkontingente im Verhältnis der Anmeldungen aus den jeweiligen Fächern zur Gesamtzahl der Anmeldungen errechnet. Die sich aus den Fachkontingenten ergebenden Plätze werden im Fall von Bruchteilen jeweils aufgerundet, (mindestens ein Platz), und unter den Studierenden des jeweiligen Faches per Los verteilt.</i>	

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 3</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG3</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>			
4. SWS:	<i>4</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>Einstufungstest</i>			
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Französisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen zurechtzufinden.</i></p>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Französisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Französisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i></p>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG3-1</i>			
Titel:	<i>Grundstufe Französisch 3-1</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	<i>4</i>			
ECTS-Punkte:	<i>4</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 3-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG3-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-FRG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG3-1Ü1</i>	<i>42-FRG3-1Ü2</i>		
Titel:	<i>Französisch 3</i>	<i>Faux débutants</i>		
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>		
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>		
Arbeitsaufwand:	<i>120 h</i>	<i>120 h</i>		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>	<i>Min. 5 Max. 25</i>		
Sprache:	<i>Französisch</i>	<i>Französisch</i>		
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der französischen Sprache</i>			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Falls die Mindestteilnehmerzahl in einem Kurs nicht zustande kommt, werden die Lehrveranstaltungen zusammengelegt.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>8</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>7</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>210</i>		
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf geringen Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Französisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Französisch zurechtzufinden.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Französisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Französisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-2</i>	<i>42-FRG1-3</i>	
Titel:	<i>Französisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Französisch Grundstufe 1-3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>4</i>	
	<i>7</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-FRG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-FRG1-2Ü			
Titel:	Französisch 2			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Französisch			
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der französischen Sprache			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-FRG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-FRG1-3Ü		
Titel:	Französisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	120 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Französisch		
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der französischen Sprache.</i>		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 		

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>			
4. SWS:	<i>12</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>			
7. Dauer:	<i>1-3 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:				
<i>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Französisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Französisch zurechtzufinden.</i>				
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:				
<i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Französisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Französisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>				
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-1</i>	<i>42-FRG1-2</i>	<i>42-FRG1-3</i>	
Titel:	<i>Französisch Grundstufe 1-1</i>	<i>Französisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Französisch Grundstufe 1-3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>3</i>	<i>4</i>	
	<i>10</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42- FRG1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-FRG1-1Ü			
Titel:	Französisch 1			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Französisch			
Inhalt:	Vermittlung erster Grundkenntnisse der französischen Sprache			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-FRG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-FRG1-2Ü			
Titel:	<i>Französisch 2</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	<i>Semesterweise</i>			
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>			
Sprache:	<i>Französisch</i>			
Inhalt:	<i>Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der französischen Sprache</i>			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Französisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-FRG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-FRG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Französisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-FRG1-3Ü			
Titel:	<i>Französisch 3</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	120 h			
Turnus:	<i>Semesterweise</i>			
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>			
Sprache:	<i>Französisch</i>			
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der französischen Sprache</i>			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 3</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-ITG3			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>			
4. SWS:	4			
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>Einstufungstest</i>			
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Italienisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen zurechtzufinden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Italienisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Italienisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	42-ITG1-3			
Titel:	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	4			
ECTS-Punkte:	4			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-ITG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-3Ü			
Titel:	Italienisch 3			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	120 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Italienisch			
Inhalt:	Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der italienischen Sprache.			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>		
4. SWS:	<i>8</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>7</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>210</i>		
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>Einstufungstest</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p><i>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf geringen Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Italienisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Italienisch zurechtzufinden.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Italienisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Italienisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i></p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG1-2</i>	<i>42-ITG1-3</i>	
Titel:	<i>Italienisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>4</i>	
	<i>7</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-ITG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-2Ü			
Titel:	Italienisch 2			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Italienisch			
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der italienischen Sprache			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-ITG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-3Ü			
Titel:	Italienisch 3			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	120 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Italienisch			
Inhalt:	Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der italienischen Sprache.			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-ITG1			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>			
4. SWS:	12			
5. ECTS-Punkte:	10			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	300			
7. Dauer:	<i>1-3 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Italienisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Italienisch zurechtzufinden.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Italienisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Italienisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	42-ITG1-1	42-ITG1-2	42-ITG1-3	
Titel:	<i>Italienisch Grundstufe 1-1</i>	<i>Italienisch Grundstufe 1-2</i>	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	4	4	4	
ECTS-Punkte:	3	3	4	
		10		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42- ITG1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-1Ü		
Titel:	<i>Italienisch 1</i>		
Art:	<i>Übung</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	90 h		
Turnus:	<i>Semesterweise</i>		
Teilnehmerzahl:	<i>Min. 5 Max. 25</i>		
Sprache:	<i>Italienisch</i>		
Inhalt:	<i>Vermittlung erster Grundkenntnisse der italienischen Sprache</i>		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-ITG1-2	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	3	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	90	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-ITG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-2Ü			
Titel:	Italienisch 2			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Italienisch			
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der italienischen Sprache			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Italienisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-ITG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-ITG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Italienisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-ITG1-3Ü			
Titel:	Italienisch 3			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Italienisch			
Inhalt:	Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der italienischen Sprache			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Spanisch Grundstufe 3			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SPG3			
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100			
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen			
4. SWS:	4			
5. ECTS-Punkte:	4			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	120			
7. Dauer:	1 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:	Einstufungstest			
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Spanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen zurechtzufinden.</p>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Spanisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Spanisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</p>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	42-SPG1-3			
Titel:	Spanisch Grundstufe 1-3			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
ECTS-Punkte:	4			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SPG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: eine schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i></p> <p><i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-3Ü			
Titel:	Spanisch 3			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	120 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Spanisch			
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der spanischen Sprache.</i>			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Spanisch Grundstufe 2		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SPG2		
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100		
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen		
4. SWS:	8		
5. ECTS-Punkte:	7		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	210		
7. Dauer:	1-2 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:	Einstufungstest		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:			
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden den Studierenden – aufbauend auf geringen Vorkenntnissen – Grundkenntnisse in der Fremdsprache Spanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Spanisch zurechtzufinden.</p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Spanisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Spanisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</p>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	42-SPG1-2	42-SPG1-3	
Titel:	Spanisch Grundstufe 1-2	Spanisch Grundstufe 1-3	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	Pflicht	
SWS:	4	4	
ECTS-Punkte:	3	4	
	7		

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SPG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-2Ü			
Titel:	Spanisch 2			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Spanisch			
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Sprache.			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SPG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-3Ü			
Titel:	Spanisch 3			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	120 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Spanisch			
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der spanischen Sprache.</i>			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 			

Modulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Modulbezeichnung:	Spanisch Grundstufe 1			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	42-SPG1			
1. Niveaustufe:	Bachelor/Master			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100			
3. Modulverantwortung:	Leiter/in Zentrum für Sprachen			
4. SWS:	12			
5. ECTS-Punkte:	10			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	300			
7. Dauer:	1-3 Semester			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<p>In diesem Modul werden Studierenden (ohne jegliche Vorkenntnisse) Grundkenntnisse in der Fremdsprache Spanisch vermittelt, die ihnen erlauben, sich in einfachen Grundsituationen in Spanisch zurechtzufinden.</p>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/Die Studierende erlangt Grundkenntnisse in Spanisch mit allgemeinsprachlicher Orientierung unter Berücksichtigung interkultureller und landeskundlicher Aspekte. Nach Abschluss dieses Moduls versteht er/sie beim Hören bzw. Lesen die wichtigsten Informationen zu bekannten Themen und kann sich zu allgemeinen Themen durch die Verwendung der wichtigsten grammatischen Strukturen und eines ausreichenden, aber noch begrenzten Wortschatzes schriftlich und mündlich äußern. Bei Abschluss dieses Moduls hat er/sie Kompetenzen in der Fremdsprache Spanisch erworben, die sich am Niveau „B1 – Threshold“ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats orientieren.</p>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	42-SPG1-1	42-SPG1-2	42-SPG1-3	
Titel:	Spanisch Grundstufe 1-1	Spanisch Grundstufe 1-2	Spanisch Grundstufe 1-3	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht	Pflicht	Pflicht	
SWS:	4	4	4	
ECTS-Punkte:	3	3	4	
	10			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42- SPG1-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-1Ü			
Titel:	Spanisch 1			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Spanisch			
Inhalt:	Vermittlung erster Grundkenntnisse der spanischen Sprache.			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPG1-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SPG1-1 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-2Ü			
Titel:	Spanisch 2			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Pflicht			
SWS:	4			
Arbeitsaufwand:	90 h			
Turnus:	Semesterweise			
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25			
Sprache:	Spanisch			
Inhalt:	Fortsetzung der Vermittlung von Grundkenntnissen der spanischen Sprache.			
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. • Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben. • Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus. • Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden. 			

Teilmodulbeschreibung

(2008/5)

(Stand: 2008-05-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Spanisch Grundstufe 1-3</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>42-SPG1-3</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor/Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Zentrum für Sprachen (ZfS) / 42020100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Leiter/in Zentrum für Sprachen</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>4</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>120</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>42-SPG1-2 oder Einstufungstest</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<p><i>Option 1: schriftliche Sammelprüfung mit vier Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck, kommunikative Kompetenz) oder</i></p> <p><i>Option 2: eine mündliche Teilleistung sowie schriftliche Sammelprüfung mit drei Teilleistungen (Leseverstehen, Hörverstehen, schriftlicher Ausdruck) oder</i></p> <p><i>Option 3: 2 bis 4 mündliche sowie 2 bis 4 schriftliche Teilleistungen, wie zu Kursbeginn angekündigt</i></p> <p><i>Gewichtung aller Teilleistungen jeweils 1:1</i> <i>Auswahl der Optionen und Festlegung der Prüfungstermine erfolgt zu Beginn der Lehrveranstaltung.</i></p>	
12. Prüfungsumfang:	<p><i>Option 1: insgesamt 90 Minuten</i></p> <p><i>Option 2: mündlich: Gesamtumfang ca. 10 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang 60-90 Minuten</i></p> <p><i>Option 3: mündlich: Gesamtumfang ca. 30 bis 60 Minuten, schriftlich: Gesamtumfang ca. 10-15 Seiten</i></p>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Spanisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	42-SPG1-3Ü		
Titel:	Spanisch 3		
Art:	Übung		
Verpflichtungsgrad:	Pflicht		
SWS:	4		
Arbeitsaufwand:	120 h		
Turnus:	Semesterweise		
Teilnehmerzahl:	Min. 5 Max. 25		
Sprache:	Spanisch		
Inhalt:	<i>Auffrischung und Wiederholung der Grundkenntnisse der spanischen Sprache.</i>		
Sonstiges:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Kann semesterbegleitend oder als Intensivkurs in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden.</i> • <i>Für den Fall, dass die Zahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, werden die Plätze durch das Los vergeben.</i> • <i>Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, fällt die Lehrveranstaltung aus.</i> • <i>Die Lehrveranstaltung kann ganz oder in Teilen auch in multimedialer Form stattfinden.</i> 		

**Fachspezifische
Schlüsselqualifikationen**

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 23.10.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VFG-FuF</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie/ 04080200</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>04-VFG-EF</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen zu ausgewählten Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung; Erarbeitung der systematischen Grundlagen von Techniken der archäologischen Prospektion, Ausgrabung und Dokumentation.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Sicherer und theoretisch fundierter Umgang mit ausgewählten Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung in der archäologischen Praxis; Archäologische Methodologie; Kommunikationstechniken; Techniken der Feldforschung und Fundbearbeitung.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VFG-FuF-1</i>	
Titel:	<i>Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 23.10.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VFG-FuF-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie/ 04080200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe; Voraussetzung für die Anmeldung zur Prüfung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben) Teilnahme an der Lehrveranstaltung des Teilmodules.</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Referat mit Thesenpapier plus schriftliche Ausfertigung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>30-45 Minuten Referat, 2-3 Seiten Thesenpapier, 10-15 Seiten schriftliche Ausfertigung (Gewichtung: 50/50)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-VFG-FuF-1S			
Titel:	<i>Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung</i>			
Art:	<i>Seminar</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:	2			
Arbeitsaufwand:	150 h			
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, SS</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch</i>			
Inhalt:	<i>Vermittlung von theoretischen und praktischen Kenntnissen zu ausgewählten Techniken der archäologischen Feldforschung und Fundbearbeitung. Es werden die systematischen Grundlagen von Techniken der archäologischen Prospektion, Ausgrabung und Dokumentation erarbeitet.</i>			
Sonstiges:				

Modulbeschreibung

Stand: 03.04.2008

Modulbezeichnung:	<i>Archäologische Praxis: Museologie: Ausstellungswesen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MusA</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologiebezogenen Berufsfeld der Museologie. Dazu gehört die Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung auf der Grundlage der Bestände in der Antikensammlung des Martin von Wagner Museums einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Fähigkeit, diffiziles Fachwissens auf grundlegende Aussagen zu fokussieren und diese über das Medium musealer Präsentation einer nach Vorbildung und Alter breit gefächerten Öffentlichkeit in verständlicher Weise zu vermitteln und dabei Rechenschaft über die Erkenntniswege abzulegen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-KA-MusA-1</i>	
Titel:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

Stand: 05.04.2008

Teilmodulbezeichnung:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-KA-MusA-1	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Klassische Archäologie/ 04080100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Archäologie</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und kleine schriftliche Arbeiten</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur: ca. 45 Minuten; kleine schriftliche Arbeiten: 4 Seiten (Gewichtung: 50/50)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-KA-MusA-1P	
Titel:	<i>Museologie: Ausstellungswesen</i>	
Art:	<i>Praktikum</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	2	
Arbeitsaufwand:	150 h	
Turnus:	<i>Alle 2 Jahre, WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Vermittlung grundlegender Fertigkeiten im archäologischen Berufsfeld der Museologie. Dazu gehört die Ausarbeitung einer thematischen Ausstellung auf der Grundlage der Bestände in der Antikensammlung des Martin von Wagner Museums einschließlich der Aspekte Werbung, Marketing und Mittelakquisition. Einführung in die Themenfelder Archivierung, Inventarisierung, Leihverkehr.</i>	
Sonstiges:		

Abschlussarbeit

Modulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 29.09.2008)

Modulbezeichnung:	<i>Bachelor-Thesis Altorientalistik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-BTAO</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:				
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>			
7. Dauer:	<i>2 Monate</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:	<i>Bearbeitung eines bestimmten altorientalistischen Problems in einem nach Maßgabe der ASPO festgelegten Zeitraum nach wissenschaftlichen Methoden. Im Falle des Bachelor mit zwei Hauptfächern kann ein Thema gestellt werden, das interdisziplinär ein die beiden Hauptfächer betreffendes Problem behandelt. Das Thema wird mit dem betreuenden Dozenten bzw. bei einer interdisziplinären Thesis mit den beiden betreuenden Dozenten vereinbart.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines bestimmten altorientalistischen Problems nach wissenschaftlichen Methoden und kann sein/ihr Ergebnis angemessen schriftlich präsentieren.</i>			
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-BTAO-1</i>			
Titel:	<i>Bachelor-Thesis Altorientalistik</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>			
SWS:				
ECTS-Punkte:	<i>10</i>			

Teilmodulbeschreibung

(2007/2)

(Stand: 29.09.2008)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Bachelor-Thesis Altorientalistik</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-BTAO-1</i>			
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik/ 04080300</i>			
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>			
4. SWS:				
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>			
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:				
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>			
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, fortlaufend nach Rücksprache mit der Betreuerin/ dem Betreuer</i>			
11. Prüfungsart:	<i>Schriftliche wissenschaftliche Arbeit</i>			
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 30 Seiten</i>			
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>			
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>			
15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:				
Titel:				
Art:				
Verpflichtungsgrad:				
SWS:				
Arbeitsaufwand:				
Turnus:				
Teilnehmerzahl:				
Sprache:				
Inhalt:				
Sonstiges:				